



**BITBURGER
BRAUGRUPPE**
STARKE MARKEN

Bitburger Braugruppe

Optimierte Performance mit SixOMC



ÜBER DIE BITBURGER BRAUGRUPPE

Die Bitburger Braugruppe mit Sitz in Bitburg ist ein deutsches Familienunternehmen mit rund 1.800 Mitarbeitern. Marken wie Bitburger, Köstritzer, König Pilsener, Licher und Wernesgrüner gehören zum Portfolio der Firma. Einer der Pfeiler für den Unternehmenserfolg ist ein konsistenter Markenauftritt – über alle Marken und Kanäle hinweg. Darum stellt das Unternehmen seinen Kunden – Getränkefachgroßhändler, Handelspartner und Gastronomen – in der Bitburger Mediendatenbank Produktabbildungen, Logos und Schriftzüge für die Vermarktung der Produkte zur Verfügung. Auf der Online-Plattform können Kunden selbständig nach Bildmaterial für ihre Werbemittel recherchieren und es herunterladen.

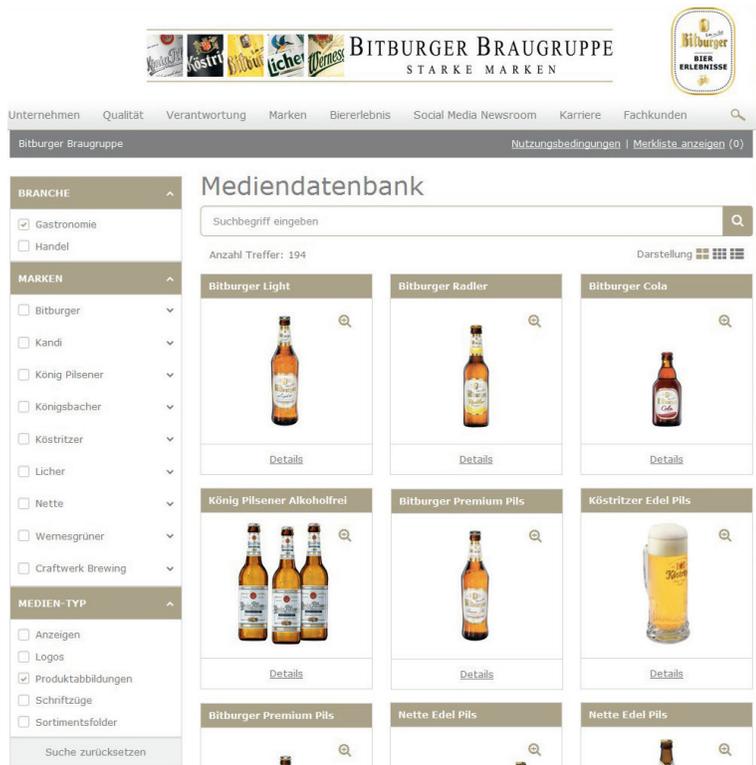
DIE HERAUSFORDERUNG

In der Vergangenheit war die Verwaltung der Assets äußerst zeit- und kostenintensiv. Fehlende Suchmöglichkeiten erschwerten den Kunden die Suche nach Markenlogos, Bildern und Schriftzügen. Die gesamte Performance entsprach nicht mehr den Ansprüchen des Unternehmens. Darum entschied sich die Bitburger Braugruppe, ihre Mediendatenbank neu aufzusetzen. Filter, die Möglichkeit zu Mehrfachauswahlen, konsistente Metadaten und eine ansprechende Oberfläche

sollten die Kunden künftig dabei unterstützen, schnell an das gewünschte Material zu gelangen. Eine weitere Anforderung war, alle Dateien zentral vorzuhalten. Damit sollte die interne Durchsuchbarkeit verbessert und die gesamte Verwaltung vereinfacht werden. Auf Basis von SixOMC, der Media-Asset-Management-Lösung der Six Offene Systeme GmbH, entwickelte das Düsseldorfer Systemhaus WMDB Systems eine moderne Plattform: die neue Bitburger Mediendatenbank.

DIE LÖSUNG

Mit der Einführung von SixOMC wurde die Verwaltung der Mediendaten spürbar vereinfacht. Alle relevanten Assets werden nun zentral verwaltet. Durch eine Live-Anbindung stehen die Materialien unmittelbar nach der Freigabe durch die Markenverantwortlichen der Bitburger Braugruppe in der Mediendatenbank zur Verfügung. Die intuitive Oberfläche von SixOMC unterstützt die Mitarbeiter optimal bei der Verwaltung, und umständliche Abstimmungsprozesse fallen weg. Zugleich wurde die Fehlerquote merklich reduziert. Ein mehrstufiger Freigabeprozess hilft zusätzlich, die Metadatenqualität nachhaltig zu verbessern. Wo in der Vergangenheit sämtliche Dateiformate für den Download vorgehalten werden mussten, liegt heute nur noch ein PDF. Möchte ein Kunde die Datei aus der Mediendatenbank herunterladen, erfolgt die Konvertierung beim Download on-the-fly in das gewünschte Format.



Mediendatenbank der Bitburger Braugruppe

Darüber hinaus lädt die moderne Oberfläche der neuen Mediendatenbank zum Suchen nach Produktabbildungen, Logos und Schriftzügen ein. Die Suchfunktionen in der Mediendatenbank wurden komplett überarbeitet. Ab sofort können Kunden und Partner gezielt nach Branche, Medientyp und Marke filtern. Beim Anwählen der Suchkriterien wird das Ergebnis in Echtzeit zusammengestellt, so dass Änderungen sofort ersichtlich sind.

DER MEHRWERT

Alle Assets liegen nun zentral in der auf SixOMC basierenden Bitburger Mediendatenbank vor; die Datenhoheit liegt bei der Bitburger Braugruppe. Strukturierte Metadaten erleichtern sowohl den Mitarbeitern der Bitburger Braugruppe, als auch den Kunden, die in der Mediendatenbank suchen, das Auffinden der gewünschten Inhalte. Das Ergebnis: Eine enorme Zeitersparnis bei der Pflege und Verwaltung der Mediendateien. Durch die zentrale Verwaltung und die neuen Strukturen wird sichergestellt, dass nur aktuelle und freigegebene Assets verwendet werden. Dies gewährleistet einen konsistenten Markenauftritt.

”

Das bisherige System war einfach nicht mehr State-of-the-art. Mit SixOMC konnten wir viele überflüssige Prozesse eliminieren und unsere Workflows spürbar verschlanken. Dies bedeutet für uns eine enorme Zeit- und Kostenersparnis bei der Pflege und Verwaltung unserer Bilddaten. Die Firma Six versteht es hervorragend, unsere Probleme und Wünsche in technische Lösungen zu transformieren und flexibel auf sich ändernde Anforderungen einzugehen. Das nächste gemeinsame Projekt, die Optimierung des Werbemittel-Korrekturprozesses, steht schon an.

Holger Ernst,
Leiter E-Business bei der Bitburger Braugruppe